

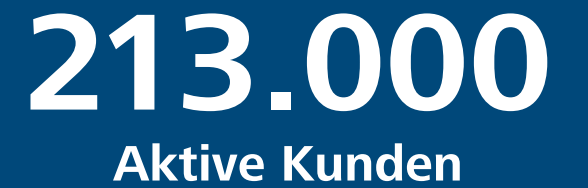


LEAD IN GREEN

ESG+C Factsheet

YOU DRIVE, WE CARE.

Das Jahr 2020 in Zahlen



Highlights

E

Umwelt

Klimaversprechen
verkündet

Klimapositives Unternehmen bis 2023
–30% CO₂-Intensität der Kundenfuhrparks bis 2030



–30%
CO₂-Emissionen
an unseren Standorten

CO₂

Klima-neutrale
Unternehmenszentrale



S

Soziales

Great Place to Work®
Zertifizierung in Deutschland



Spenden- und Hilfsaktionen
durchgeführt

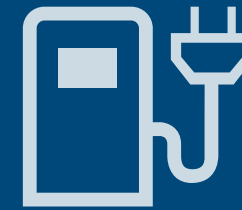


Top Employer
Zertifikat

+ C

Kunden

> 100% mehr Ladepunkte
für die E-Mobilität



Größtes LNG-Netz
in Europa



45% mehr CO₂-Ausgleich
über die DKV CARD CLIMATE



Unternehmensführung

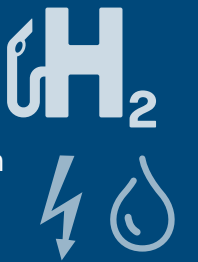
G

UN Global Compact
beigetreten



EcoVadis
Bronze
Medaille

Hydrogen Europe & eFuel Alliance
Mitgliedschaften



Der DKV „Green Pledge“

Doppeltes Engagement für den Klimaschutz

» Getreu unserem Anspruch LEAD IN GREEN wollen wir in Sachen Nachhaltigkeit mit Entschiedenheit vorangehen und den Übergang zu einer CO₂-neutralen Mobilitäts- und Transportindustrie aktiv vorantreiben. Mit unserem „Green Pledge“ verfolgen wir zwei konkrete und wichtige Ziele.

Nachhaltigkeitsmanagement beginnt an unseren eigenen Standorten. **Unser Ziel ist es, Treibhausgasemissionen im Unternehmensalltag zu vermeiden oder zu reduzieren.** Wo dies noch nicht möglich ist, kompensieren wir unsere Emissionen. Als Dienstleistungsunternehmen hat der DKV einen relativ geringen CO₂-Fußabdruck.

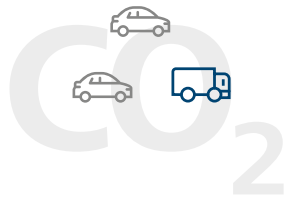
Klimapositives Unternehmen bis



2023

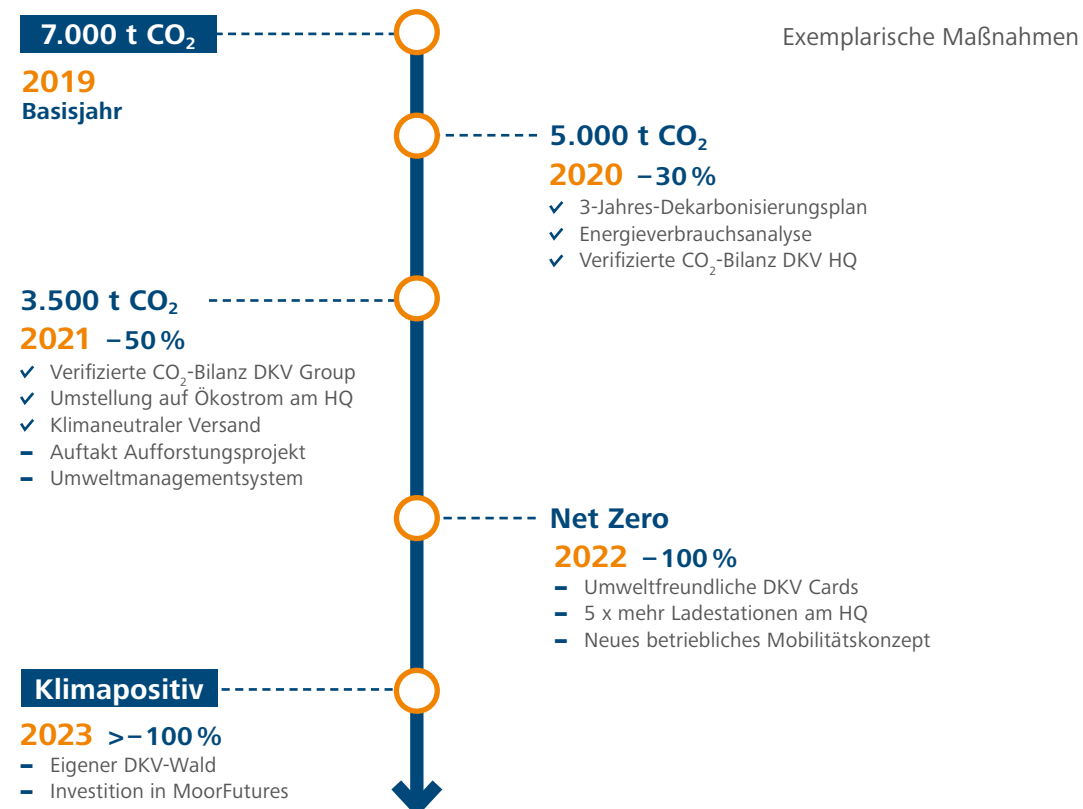
Reduzierung der CO₂-Intensität der Fuhrparks unserer Kunden um 30 Prozent bis

2030



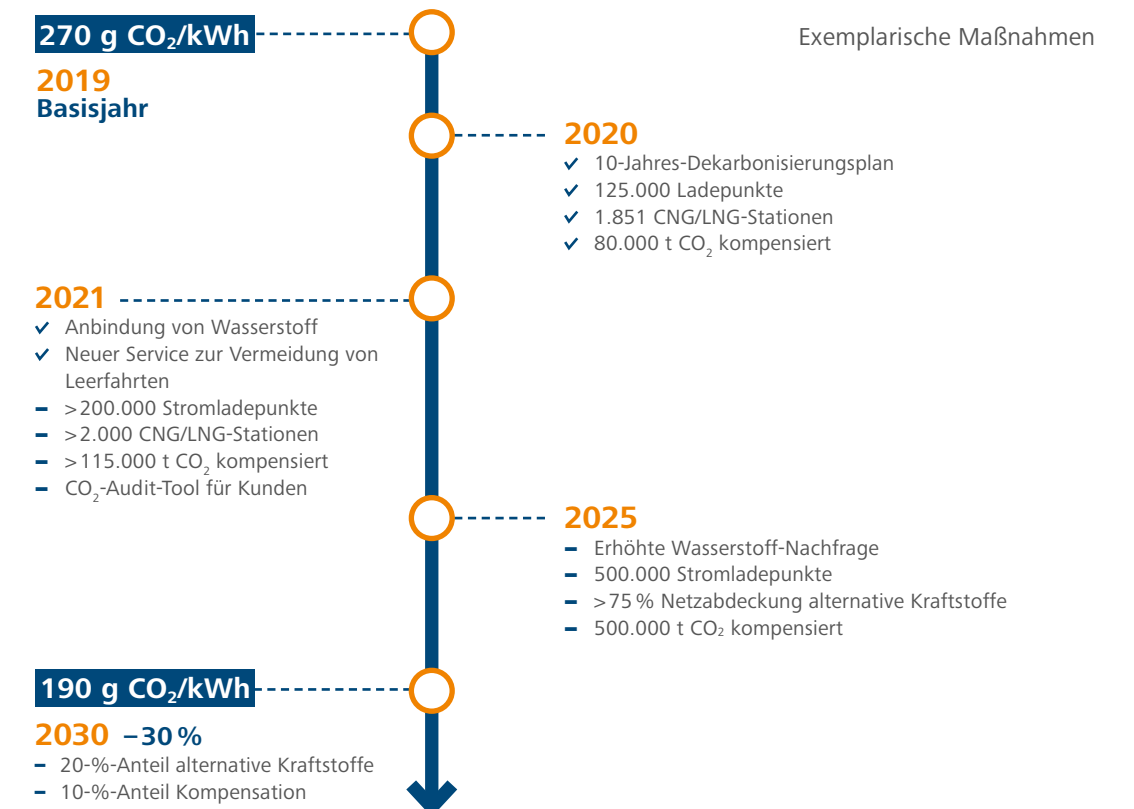
Unser Weg zu klimapositiv bis 2023

Nach dem Prinzip „Vermeiden – Reduzieren – Kompensieren“ verfolgen wir das Ziel, im eigenen Betrieb klimapositiv zu wirtschaften.



-30% CO₂-Intensität bis 2030 für und mit unseren Kunden

Mit unseren grünen Services unterstützen wir unsere Kunden, auf alternative Energiequellen umzusteigen und die CO₂-Intensität ihrer Flottenemissionen zu reduzieren.

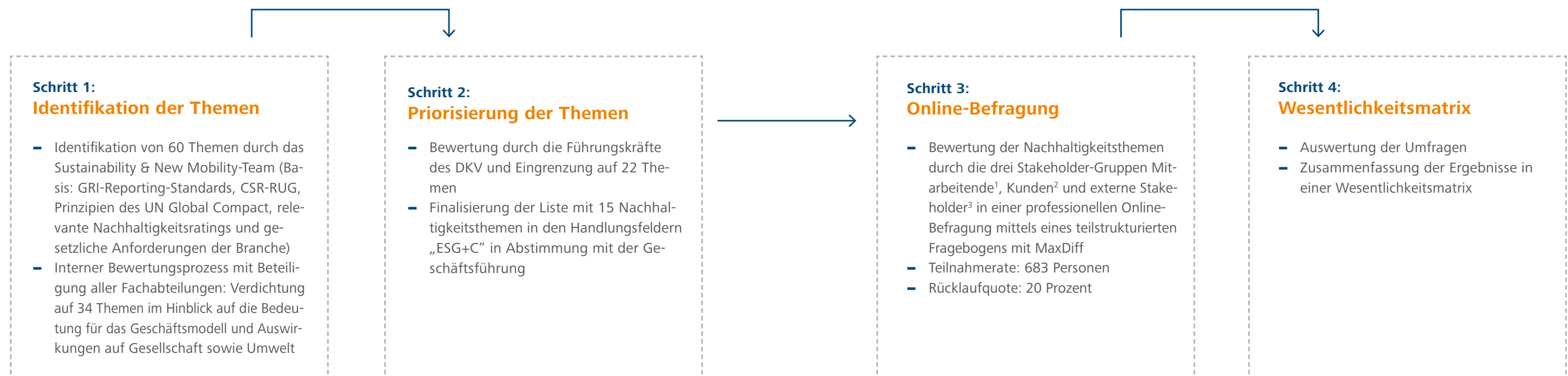


Wesentlichkeitsanalyse

» Der DKV ermittelt mit einer Wesentlichkeitsanalyse, welche Nachhaltigkeitsthemen für das Unternehmen besonders relevant sind. Wir prüfen systematisch entlang der gesamten Wertschöpfungskette, welche Aspekte nachhaltigen Handelns die größte Auswirkung auf den Geschäftserfolg des Unternehmens haben und welche Relevanz sie für unsere Stakeholder besitzen. So können wir in unserem Nachhaltigkeitsmanagement klare Prioritäten setzen. Zudem haben wir dadurch die Möglichkeit, die Wirksamkeit unserer Nachhaltigkeitsaktivitäten regelmäßig zu überprüfen und bei Bedarf nachzujustieren.

METHODIK

Um unserem Anspruch LEAD IN GREEN in noch höherem Maße gerecht zu werden, haben wir zwischen Januar und März 2021 für das Berichtsjahr eine Wesentlichkeitsanalyse durchgeführt, die den Vorgaben des CSR-Richtlinie-Umsetzungsgesetzes (CSR-RUG) sowie der Global Reporting Initiative (GRI) entsprach. Bei der Bewertung der Wesentlichkeit wurden die Auswirkungen auf unsere Geschäftstätigkeit (outside-in) sowie die Auswirkungen auf Gesellschaft und Umwelt durch unsere Geschäftstätigkeit (inside-out) berücksichtigt. Der Prozess gestaltete sich wie folgt:



Themenliste

Die 15 identifizierten Nachhaltigkeitsthemen wurden den vier Handlungsfeldern „ESG+C“ zugeordnet und mit entsprechenden Zielformulierungen verbunden.

Wir haben die Themenliste im Berichtsjahr komplett neu aufgesetzt, um den aktuellen Entwicklungen in der Transport- und Mobilitätsbranche sowie im Bereich der Nachhaltigkeit Rechnung zu tragen. Die Themenliste mit detaillierten Beschreibungen, inklusive der Angabe von signifikanten Änderungen im Vergleich zum vorausgegangenen Berichtszeitraum, kann dem GRI-Inhaltsindex [GRI 102-47] entnommen werden.

Wesentlichkeitsmatrix

Die Bewertung und Priorisierung der Nachhaltigkeitsthemen erfolgten in mehreren Stufen. Neben der Online-Befragung der drei Stakeholder-Gruppen haben wir zum einen das Marktumfeld, aktuelle und zukünftige europäische gesetzliche Regelungen (unter anderem EU Green Deal, Lieferkettengesetz) sowie Rahmenwerke und Ratings aus dem Nachhaltigkeitsumfeld (unter anderem EcoVadis, UNGC, SDGs) untersucht. Zum anderen haben wir die Relevanz der Themen im Kontext der Unternehmensstrategie und -Aktivitäten mit der Geschäftsführung bewertet. Die Ergebnisse der Online-Befragungen und der dargestellten Analysen wurden anschließend kombiniert. Daraus ist die Wesentlichkeitsmatrix (siehe Folgeseite) entstanden.

- Die Y-Achse zeigt an, wie wichtig die Themen aus der Perspektive der externen Stakeholder sind (je höher, desto relevanter). Die Befragungsergebnisse der Kunden und externen Stakeholder wurden dafür zusammengefasst und zudem relevante Nachhaltigkeitsrahmenwerke/-ratings sowie gesetzliche Anforderungen der Branche berücksichtigt.
- Die X-Achse gibt an, wie wichtig die Themen aus Sicht des DKV sind (je weiter rechts, desto relevanter). Neben der Relevanz der Themen im Kontext von Unternehmensstrategie und -Aktivitäten flossen die Ergebnisse aus der Mitarbeitenden- und Kundenbefragung in diese Bewertung mit ein.

Schlüsselthemen und Anliegen

Die Bewertung der Themen reicht von moderat bis sehr hoch. Die Wesentlichkeitsmatrix zeigt, dass Nachhaltigkeitsthemen aus allen „ESG+C“-Dimensionen sehr hohe Priorität besitzen.

Insgesamt konnte der DKV sechs wesentliche Themen identifizieren.

„Kundenzufriedenheit“ und „Alternative Kraftstoffe & E-Mobilität“ werden auf beiden Achsen als sehr relevant eingestuft und sind die wichtigsten Einzelthemen. Insbesondere an den beiden als sehr relevant bewerteten Themen „Alternative Kraftstoffe & E-Mobilität“ sowie „Produkt- und Serviceinnovation“ zeigt sich, dass immer strengere gesetzliche Vorgaben für den Klima- und Umweltschutz den Druck auf Unternehmen erhöhen. Emissionsarme Transporte werden zum Faktor für wirtschaftlichen Erfolg. Unsere Kunden werden deshalb in den nächsten Jahren ihre Logistik zunehmend auf Grün umstellen. Digitale Applikationen zur effizienten Steuerung von Fuhrparks werden den nachhaltigen Wandel mit vorantreiben. Für unsere Kunden, wie für unser Unternehmen, bieten diese Entwicklungen reichhaltige Potenziale.

Berichterstattung zu den Themen

Auf den nachfolgenden Seiten des Berichts legen wir dar, wie wir mit unseren wesentlichen Nachhaltigkeitsthemen umgehen und welche Fortschritte wir im Berichtszeitraum erzielt haben. **Dabei orientieren wir uns an den vier Handlungsfeldern „ESG+C“.** Häufig umfassen einzelne Kapitel mehrere Themen, da sich diese stellenweise überschneiden. **Zudem gehen wir in den vier Kapiteln auf unsere Aktivitäten zur Umsetzung der zehn Prinzipien des UNCG in den Themenfeldern Menschenrechte, Arbeitsnormen, Umweltschutz und Korruptionsprävention ein.** Die betreffenden Seiten sind am oberen Rand entsprechend gekennzeichnet.

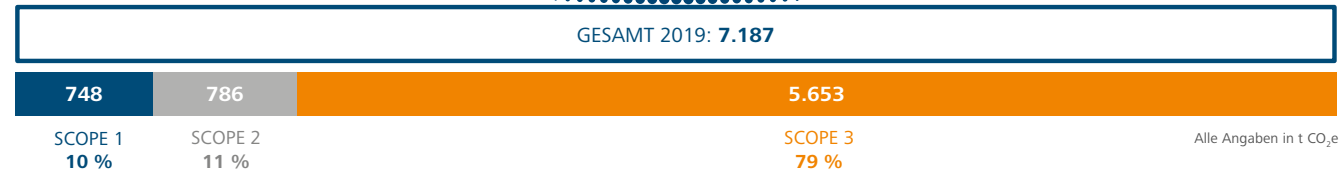
WESENTLICHKEITSMATRIX DKV



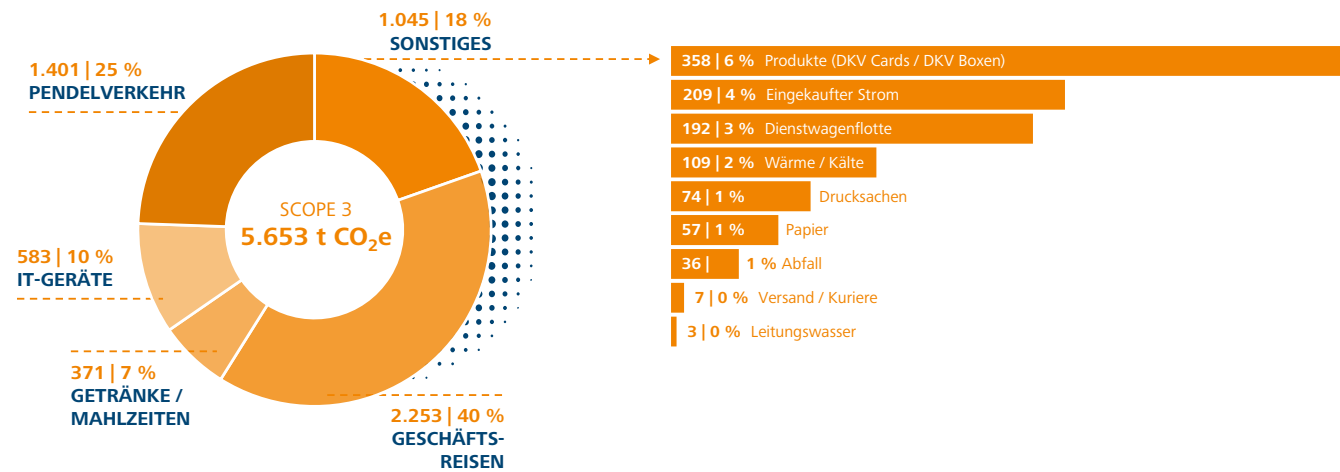
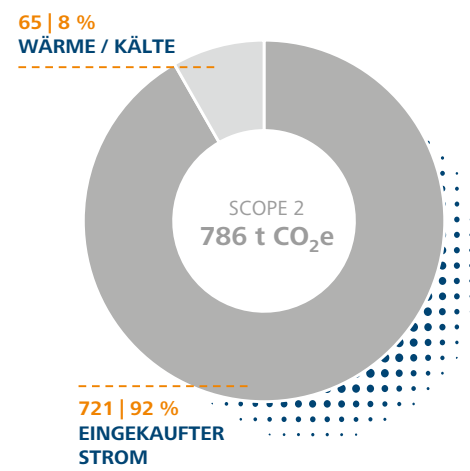
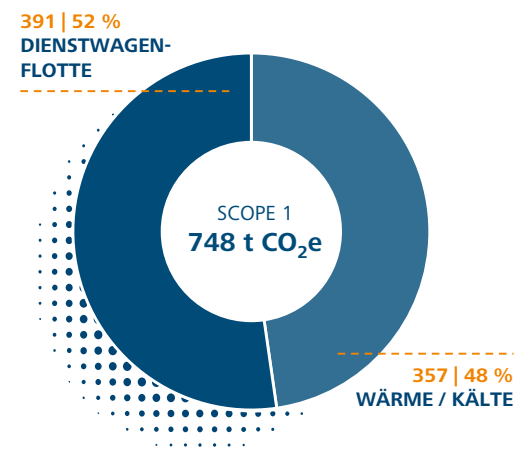
- E Umwelt
- S Soziales
- G Unternehmensführung
- C Kunden

¹ Mitarbeitende und Führungskräfte der gesamten Unternehmensgruppe, inklusive ACF, ATS, REMOBIS und Styletronic ² DKV-Kunden der Segmente Flotte und Transport aus sieben europäischen Ländern ³ Nachhaltigkeitsexpertinnen und -experten, Vertreterinnen und Vertreter von Initiativen und Verbänden

CO₂-Bilanz DKV MOBILITY SERVICES Group 2019

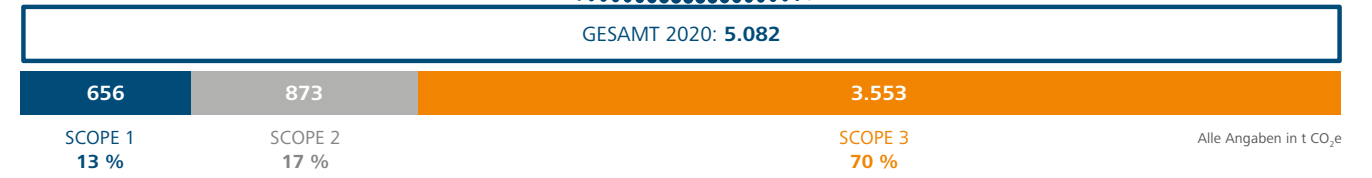


Treibhausgasemissionen in t CO₂e nach Scopes gemäß „GHG Protocol“-Standard [GRI 305-1/2/3]:

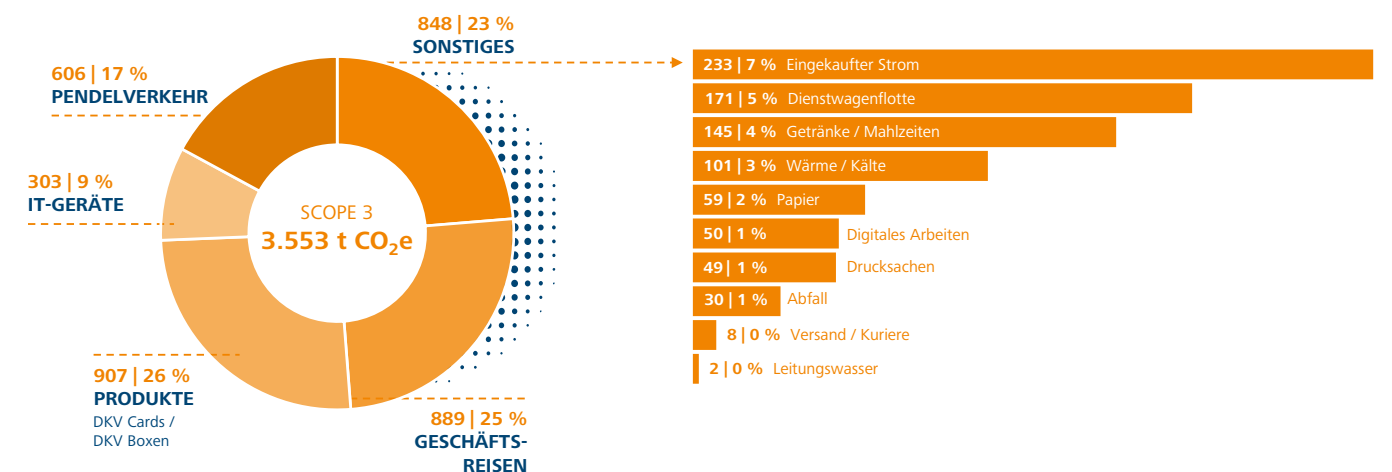
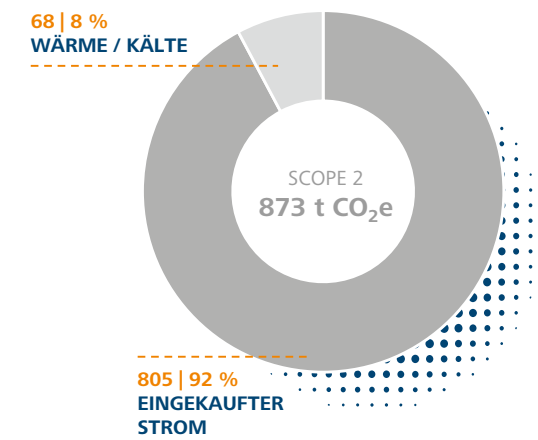
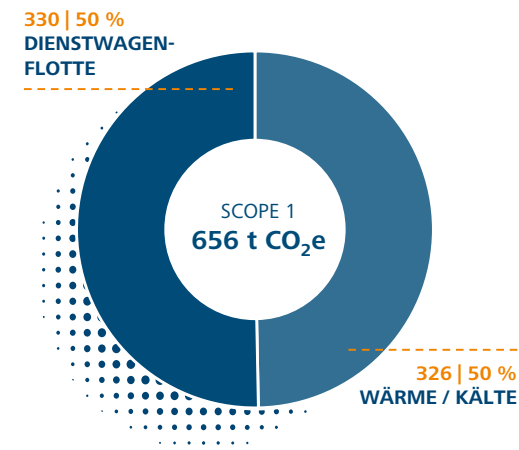


- Scope 1:** Beinhaltet alle direkten Emissionen aus eigenen oder kontrollierten Quellen wie Geschäftsreisen in Firmenautos oder die Verbrennung von Brennstoffen in Heizsystemen.
- Scope 2:** Beinhaltet alle indirekten Emissionen aus der Herstellung eingekaufter Energie, welche von dem Unternehmen konsumiert wird, beispielsweise Emissionen aus der Verbrennung von Erdgas zur Stromproduktion.
- Scope 3:** Beinhaltet alle anderen indirekten Emissionen, die bei der Erzeugung von Rohstoffen, Produkten oder Dienstleistungen entstehen, welche durch das Unternehmen genutzt werden, sowie aus dem Geschäftsverkehr in Fahrzeugen, die nicht in Firmenbesitz sind.

CO₂-Bilanz DKV MOBILITY SERVICES Group 2020



Treibhausgasemissionen in t CO₂e nach Scopes gemäß „GHG Protocol“-Standard [GRI 305-1/2/3]:



Mitarbeitende in Zahlen

Nachfolgend haben wir die wichtigsten Kennzahlen zum Handlungsfeld Soziales (S) zusammengefasst. Da wir erstmalig nach GRI-Standards berichten, haben wir die HR-Berichterstattung komplett neu aufgesetzt. Die Berichterstattung der Mitarbeiterzahlen erfolgt nach Köpfen. Als „wichtige Betriebsstätten“ [GRI 401-2] haben wir die Zentrale in Ratingen und die ausländischen Standorte in Rumänien, Ungarn, Russland, Polen, Slowenien, Litauen, Tschechien, Italien, Frankreich, Dänemark, in der Türkei und in den Niederlanden definiert. Hinzu kommen Beteiligungen, die sich zu 100 Prozent im Besitz des DKV befinden. Dazu zählen ATS und ACF, REMOBIS, Styletronic und SVTS. Die HR-Kennzahlen werden zusammengefasst auf Gruppenebene dargestellt. [GRI 102-48]

Aufgrund der Neuaufstellung der HR-Berichterstattung können die Informationen für die beiden vorangegangenen Berichtsperioden nicht dargelegt werden. Eine Erfassung hat auf diese Weise bisher nicht stattgefunden. Das definierte Basisjahr für die HR-Kennzahlen ist 2020 zum Stichtag 31.12.

GESAMTZAHL DER ANGESTELLTEN, NACH GESCHLECHT UND ALTERSGRUPPE [GRI 102-7]

	Gesamt	Geschlecht davon		Altersgruppe davon				
		M	W	<30	30–40	41–50	51–60	60+
// Gesamtzahl Angestellte nach Geschlecht und Altersgruppe	1.323	677	646	211	497	328	250	37
// Anteil (%)		51	49	16	38	25	19	3
// Durchschnittsalter nach Geschlecht und Altersgruppe	40,8	41,2	40,4					

GESAMTZAHL DER ANGESTELLTEN NACH ANGESTELLTENKATEGORIE, NACH GESCHLECHT UND ALTERSGRUPPE [GRI 405-1]

Unter die Kategorie Management fallen Mitglieder des Management Board, Executive Board und der Executive Committee sowie die Positionen Head of, Sales Unit Leader, Team Manager oder Team Leader. In die Kategorie Angestellte fallen alle übrigen Mitarbeitende ohne Führungsverantwortung inklusive Auszubildende, Werksstudierende und Praktikanten.

	Anteil Gesamtbelegschaft (%)	Geschlecht davon (%)		Altersgruppe davon (%)				
		M	W	<30	30–40	41–50	51–60	60+
// Management	15	74	26	1	42	34	23	2
// Arbeitnehmer	85	53	47	19	37	23	18	3

GESAMTZAHL DER ANGESTELLTEN NACH BESCHÄFTIGUNGSVERHÄLTNIS (VOLL- UND TEILZEITARBEITSVERTRÄGE), NACH ANGESTELLTENKATEGORIE UND GESCHLECHT [GRI 102-8]

	Anteil Gesamtbelegschaft (%)	Geschlecht davon	
		M (%)	W (%)
// Vollzeit	83	59	41
// Teilzeit	17	13	87
// Vollzeit – Management	93	99	75
// Teilzeit – Management	7	1	25
// Vollzeit – Arbeitnehmer	81	95	69
// Teilzeit – Arbeitnehmer	19	5	31

GESAMTANZAHL DER ANGESTELLTEN NACH ARBEITSVERTRAG, NACH GESCHLECHT [GRI 102-8]

	Anteil Gesamtbelegschaft (%)	Geschlecht davon	
		M (%)	W (%)
// Unbefristet	92	51	49
// Befristet	8	48	52

ELTERNZEIT NACH GESCHLECHT UND ALTERSGRUPPE [GRI 401-2]

	Gesamt (%)	Geschlecht davon	
		M (%)	W (%)
// Angestellte, die Elternzeit in Anspruch genommen haben	6	28	72

FLUKTUATIONSRATE UND BETRIEBSZUGEHÖRIGKEIT NACH GESCHLECHT UND ALTERSGRUPPE [GRI 401-1]

	Ø	Geschlecht davon (%)		Altersgruppe davon (%)				
		M	W	<30	30–40	41–50	51–60	60+
// Fluktuationsrate (%)	6	5,9	6,1	1,8	3,2	2,4	1,7	2,0
// Betriebszugehörigkeit (in Jahren)	6,6	6,0	7,3	2,3	4,4	7,5	11,7	18,7

NEUEINSTELLUNGEN NACH GESCHLECHT UND ALTERSGRUPPE [GRI 401-1]

	Anteil an der Gesamtbelegschaft (%)	Geschlecht davon (%)		Altersgruppe davon (%)				
		M	W	<30	30–40	41–50	51–60	60+
// Neueinstellungen	18	60	40	30	37	23	10	0

Schwerbehinderte / durchschnittlicher Behinderungsgrad

Die Anzahl Schwerbehinderter am Hauptsitz in Deutschland zum 31.12.2020 belief sich auf 23 Personen. Der durchschnittliche Behinderungsgrad liegt bei 50 Prozent (2019: 20/51 Prozent).

LEAD IN GREEN

Impressum //

Herausgeber:

DKV MOBILITY SERVICES Holding GmbH + Co. KG
Balcke-Dürr-Allee 3
40882 Ratingen
Registergericht Düsseldorf HRA 20810
Geschäftsführung: Marco van Kalleveen,
Peter Meier

Projektleitung und Ansprechpersonen [GRI: 102-53]
Stabsstelle Sustainability & New Mobility
Marc Erkens, Head of Sustainability, New Mobility & Public Affairs
Laura Cremer, Program Manager Sustainability & New Mobility
E-Mail: sustainability@dkv-mobility.com

YOU DRIVE, WE CARE.